



Protokoll der Jugendparlament Sitzung



Ort: Rathaus Dietmannsried **Datum:** 17.03.2017
Beginn: 18:00 Uhr **Ende:** 19:30 Uhr
Protokollführer: Christina Natterer **Moderator:** Florian Rauh
Anwesend: Michael Leising, Michael Munz, Johannes Möhle, Natalie Bergler, Janine Rödle, Christoph Breher, Simon Mader, Tobias Munz, Florian Becherer, Manuela Bischof, Florian Rauh, Sandra Homanner, Christina Natterer
Abwesend: Patrick Engel (entschuldigt), Sonja Köhler-Kramer (entschuldigt)
Gast: Frau Sarah Paster

- Sitzungsthema/ Tagesordnung:**
1. Allgemeine Informationen
 2. Diskussion zum Thema: „Was macht eine Gemeinde für junge Menschen attraktiv?!
 3. Mitteilungen
 4. Wünsche und Anträge

Nr.	Thema	Unterlagen/Info
1.	Begrüßung	Aller Anwesenden + Vorstellung Sarah Paster
2.	Rückblick auf den Allgäuer Zeitung Artikel vom 16.03.2017	Positives Feedback bezüglich des Artikels; alle Angaben wurden abgedruckt – alle Beteiligten sind zufrieden
3.	Spende der Wühlmäuse	Der Verein „Wühlmäuse“ möchte uns eine Spende über 200 € überreichen. Hierbei muss noch genau geklärt werden, für welche Zwecke dieses Geld verwendet werden kann: <ul style="list-style-type: none"> • Christoph Breher und Florian Becherer klären ab, welchen Betrag der SV Probstried für die neuen Fußbälle benötigt • Simon Mader klärt ab, wie viel Geld die Jugendkapelle Allgäuer Tor für ihr neues Instrument benötigt
4.	Preis „Politische Bildung 2017“	Nach den zwei erfolgreichen Treffen des Arbeitskreises (bestehend aus Florian R., Sonja, Michael M., Johannes, Natalie und Christina) „Politischer Bildungspreis“ am 14.03.2017 und am 22.02.2017, wurde unsere erarbeitete Bewerbung an die Expertenjury versendet. Bei einer Prämierung unserer Bewerbung würde ein Termin in Berlin folgen.
5.	„Was macht eine Gemeinde für junge Leute attraktiv?“	Gesprächs- und Diskussionsrunde rund um das Thema unter aller Beteiligten (-> Fazit: alle Beteiligten wohnen gerne in einer Gemeinde und schätzen deren Vorteile sehr)
6.	Themen/Abstimmungen für die nächste Sitzung	<ul style="list-style-type: none"> • Renovierungen der Landjugendheime in Überbach: Zuschussanfrage über ca. 500 € für neue Küche • Übernahmen der Kosten für die neuen Beamer der Landjugenden Probstried und Schrattenbach • Evtl. Treffen der Landjugendvorstände um Renovierungsarbeiten abzusprechen (Kosten sparen) • Platz für Freizeitgestaltung
7.	Verabschiedung	Gemeinsam wird ein möglicher Sitzungstermin gesucht. Dieser soll voraussichtlich im Mai stattfinden.